

Die Reise eines T-Shirts

Zielgruppe: Vorschulkinder, max. 12 Kinder

Dauer: 5 Tage á 2 Stunden

Durchführende: Multiplikator_innen (1-2 Tage) und Einrichtung

Aufbau der Tage: Anreise – Begrüßung & Infos über das Land – Produktionsschritt – Mitmachaktion

1. Tag: Einstieg, Baumwollanbau und Faden spinnen

Thema	Phase	Aktivität	Materialien
Einstieg	Begrüßen & Kennenlernen	<ul style="list-style-type: none"> • Multiplikator_in (M.) begrüßt die Kinder mit der T-Shirt-Puppe: „Hallo, ich bin Anna und ich habe Euch heute Trixi mitgebracht. Trixi ist ganz aufgeregt und traut sich gar nicht so richtig zu gucken ...sagt ihr Trixi Hallo und wie ihr heißt?“ • Namensrunde mit den Kindern • „Die Trixi, die hat heute extra ihr Lieblings-T-Shirt angezogen, das (T-Shirt beschreiben)...“ – „Habt ihr auch Euer Lieblings-T-Shirt an? Wie sieht Euer Lieblings-T-Shirt aus?“ • „Wisst ihr denn auch, wo Euer T-Shirt her kommt? Wo es gemacht wurde? Und woraus es gemacht worden ist?“ • „Trixi und ich, wir möchten Euch auf eine lange Reise mitnehmen, auf der wir sehen, wo das T-Shirt schon überall war bevor es in Deinem Kleiderschrank liegt und wie genau so ein T-Shirt eigentlich entsteht“. • „Habt ihr Lust mitzukommen?“ • Weltkarte ausbreiten und fragen, wer einen Kontinent oder sogar ein Land wiedererkennt > Kinder die Weltkarte entdecken lassen 	<ul style="list-style-type: none"> - T-Shirt-Puppe „Trixi“ - Weltkarte
Baumwollanbau, Indien	Anreise & Begrüßung	<ul style="list-style-type: none"> • Flugtickets an jedes Kind verteilen und gemeinsam nach Indien fliegen (anschnallen, mit ausgebreiteten Armen fliegen, erklären worüber wir gerade fliegen, landen, usw. • „Wir sind in Indien gelandet – kann eine/einer von Euch Indien auf der Karte zeigen?“ • Kleine Flagge auf das Land legen lassen • Begrüßung auf Hindi „Namaste“ • kurz von Indien erzählen (es liegt weit von Deutschland weg, es ist ein sehr großes Land, es leben dort sehr viele Menschen, viele Menschen sprechen Hindi) 	<ul style="list-style-type: none"> - Weltkarte - Flugtickets - Flagge
Baumwollanbau, Indien	Produktionsschritt	<ul style="list-style-type: none"> • „Wo wächst die Baumwolle?“ Z.B. in Indien > +weitere Anbaugelände auf der großen Karte zeigen (indem Dolden entlang des „Baumwollgürtels“ gelegt werden) • Symbolkarte (Baumwolldolde) auf Indien legen • „Aber die Baumwolle sieht nicht von Anfang an so schön flauschig aus“ • „...zuerst werden Samen eingepflanzt“: Samentüte zeigen „...am Stängel wachsen Knospen und daraus Blüten. Die Blüten werden bestäubt und dann wächst eine Frucht. Daraus entwickelt sich Kapsel und darin wächst Baumwolle.“ > Zeigen von Foto (Entwicklungsstadien) + Baumwollpflanze • Den Kindern Zeit geben die Baumwollpflanze selber anzufassen, zu riechen, usw. • „Die Baumwolle wird dann geerntet, das heißt gepflückt und alles gesammelt. Diese Arbeit wird oft auch von Kindern ausgeführt“ >Foto zeigen • Geschichte Manali vorlesen (und Bilder von Manali und Vogel dabei) 	<ul style="list-style-type: none"> - Weltkarte - Baumwolldolden - Symbolkarte - Samentüte - Blüte - Foto von Entwicklungsstadien - Foto Ernte - Geschichte - Fotos Vogel & Manali

		<p>auf den Boden legen, wenn die Person/Vogel in der Geschichte zum ersten Mal genannt wird)</p> <ul style="list-style-type: none"> •Anknüpfen an Geschichte: Arbeitet ihr auch draußen auf dem Feld mit? Kennt ihr Kinder, die so viel arbeiten müssen? Was macht ihr den ganzen Tag? Ist das fair, dass manche Kinder arbeiten müssen statt spielen? Erklären, dass Kinder als Unterstützung zu Eltern arbeiten, weil Eltern nur einen geringen Lohn bekommen. 	
Baumwollanbau, Indien	Mitmachaktion	<ul style="list-style-type: none"> •Kinder versuchen lassen, die Samen aus den Dolden raus zu lösen mit den Fingern •„Wie viel Baumwolle habt ihr säubern können?“ •„Das reicht noch lange nicht für ein T-Shirt (an's T-Shirt halten)“ •„Für ein T-Shirt muss sehr, sehr viel Baumwolle gepflanzt werden, das dauert lange.“ •„Wenn genug Baumwolle zusammen ist wird es zu einem Ballen gepresst und dieser Ballen wird mit dem Schiff weiter transportiert“ •„Wollt ihr mitfahren?“ •Baumwollballen auf's Schiff legen und losfahren > „mit der Baumwolle fahren wir weiter in die Türkei“ 	<ul style="list-style-type: none"> - Baumwolldolden - Baumwollballen - Schiff - Weltkarte
Spinnen, Türkei	Anreise & Begrüßen	<ul style="list-style-type: none"> • Tickets kontrollieren • „Wer weiß, wo die Türkei liegt?“ > Mit dem Schiff über die Landkarte zur Türkei fahren und Flagge auf die Karte legen • Türkische Begrüßung „Merhaba“ • Wer war schon einmal in der Türkei und mag davon erzählen? 	<ul style="list-style-type: none"> - Tickets - Schiff - Weltkarte - Flagge
Spinnen, Türkei	Produktionsschritt	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte von Mustafa vorlesen (Symbolkarte zum Ende der Geschichte hinlegen) • Fotos zeigen • Kurze Erklärung: Wolle kann zu einem Faden gesponnen werden, in dem sie lang gezogen und gedreht wird > anhand der Spindel zeigen 	<ul style="list-style-type: none"> - Geschichte - Symbolkarte - Bilder (Mustafa, Spinnrad, Spinnfabrik)
Spinnen, Türkei	Mitmachaktion	<ul style="list-style-type: none"> • Mit der Spindel entsteht ein dünner Faden und es geht sehr schnell • Aber wir zeigen Euch ein Trick: Auch ohne Spindel könnt ihr einen Faden spinnen, indem ihr die Wolle lang zieht und auf der Hose hin und her rollt/rubbelt (vormachen, damit verständlich wird was gemeint ist) > die Kinder können sich die Fäden als Armbänder umbinden •Exemplarisch wird ein Faden auf das Schiff gelegt •„Was als nächstes mit dem Faden passiert, das erfahrt ihr morgen...“ 	<ul style="list-style-type: none"> - Spindel - Wolle - Faden - Schiff

2. Tag: Fäden verweben

Thema	Phase	Aktivität	Materialien
Weben, Taiwan	Anreise & Begrüßen	<ul style="list-style-type: none"> • Tickets kontrollieren • „Wer weiß, wo Taiwan liegt?“ > Mit dem Schiff über die Landkarte nach Taiwan fahren und Flagge auf die Karte legen • Begrüßung „Ni-Ha“ (und leichte Verbeugung) 	<ul style="list-style-type: none"> • Tickets • Schiff • Weltkarte • Flagge
Weben, Taiwan	Produktions-schritt	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte vom Drachen „Windbringer“ vorlesen • Gemeinsames Gespräch: was passiert in einer Weberei? • Fotos zeigen • Symbolkarte auf die Weltkarte legen • Webrahmen zeigen und Teile und Funktion des Webrahmens erklären • Webstoff zeigen 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte • Symbolkarte • Fotos • Webrahmen, • Schiffchen, • Wollfaden • Webstoff
Weben, Taiwan	Mitmach-aktion	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsam Webrahmen basteln aus Pappe und Fäden • Gemeinsam Weben • Exemplarisch wird ein Stück gewebter Stoff auf das Schiff gelegt • „Was als nächstes mit dem Stoff passiert, das erfahrt ihr morgen...“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Pappe • Fäden • Wolle

3. Tag: Färben

Thema	Phase	Aktivität	Materialien
Färben, China	Anreise & Begrüßen	<ul style="list-style-type: none"> • Tickets kontrollieren • „Wer weiß, wo China liegt?“ > Mit dem Schiff über die Landkarte nach China fahren und Flagge auf die Karte legen • Begrüßung: „Ni-Ha“ • Kurze Vorstellung von China: Verschiedene Sprachen, Schriftzeichen, chinesische Mauer 	<ul style="list-style-type: none"> • Tickets • Schiff • Weltkarte • Flagge
Färben, China	Produktions-schritt	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte vom Bär mit den lila Pfoten erzählen • Kleinen Stoffbär vorstellen • Unterschiedliche Formen des Färbens vorstellen: chemische versus Natur-Farben • Symbolkarte auf die Weltkarte legen 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte • Symbolkarte • Evtl. Fotos • Kleiner Teddy
Färben, China	Mitmach-aktion	<ul style="list-style-type: none"> • Optional: gemeinsam rausgehen und Naturmaterialien sammeln und anschließend ausprobieren, ob diese durch reiben, nass machen, usw. abfärben • Mit vorbereiteten Farben gemeinsam Stoff einfärben • Exemplarisch wird ein Stück eingefärbter Stoff auf das Schiff gelegt • „Was als nächstes mit dem Stoff passiert, das erfahrt ihr morgen...“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Rezepte für Farben • Farben • Heller Stoff

4. Tag: Nähen und Bedrucken

Thema	Phase	Aktivität	Materialien
Nähen und Druck, Bangladesch	Anreise & Begrüßen	<ul style="list-style-type: none"> • Tickets kontrollieren • „Wer weiß, wo Bangladesch liegt?“ > Mit dem Schiff über die Landkarte nach bangladesch fahren und Flagge auf die Karte legen • Begrüßung „Nomaashkaar“ (Hände schütteln) 	<ul style="list-style-type: none"> • Tickets • Schiff • Weltkarte • Flagge
Nähen und Druck, Bangladesch	Produktions-schritt	<ul style="list-style-type: none"> • Was denkt ihr, was passiert als Nächstes mit dem Stoff? • Geschichte aus Sicht der Nähmaschine (Symbolkarte zum Ende der Geschichte hinlegen) • Fotos zeigen • Gemeinsames Gespräch: Wer von Euch hat schon einmal genäht? Was hast Du genäht? Was braucht man alles um zu nähen? • Anschließend kann das T-Shirt bedruckt werden: Ist Dein T-Shirt bedruckt? Wie kann gedruckt werden? 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte • Symbolkarte • Fotos • Nadel • Faden • Stoff • Wenn möglich: Nähmaschine
Nähen und Druck, Bangladesch	Mitmach-aktion	<p>Eltern-Kind-Aktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsam kleines T-Shirt für Stofftier, Kissen in T-Shirt-Form nähen, usw. • Gemeinsames anmalen oder bestempeln von alten T-Shirts • Evtl. Stempel aus Kartoffeln oder Moosgummi basteln 	<ul style="list-style-type: none"> • Stoff • Stopfnadeln • Faden • Ggf. Füllwatte • Stempel • Farbe (wenn möglich, Farbe von Tag 3) • Pinsel • Alte T-Shirts/Stoff zum bemalen

5. Tag: Einkauf und Recycling

Thema	Phase	Aktivität	Materialien
Einkauf, Deutschland	Anreise & Begrüßen	<ul style="list-style-type: none"> • Tickets kontrollieren • „Wer weiß, wo Deutschland liegt?“ > Mit dem Schiff über die Landkarte nach Deutschland fahren und Flagge auf die Karte legen • Wie begrüßt ihr Euch hier in Deutschland? 	<ul style="list-style-type: none"> • Tickets • Schiff • Weltkarte • Flagge
Einkauf, Deutschland	Produktions-schritt	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte vom Einkauf (Symbolkarte zum Ende der Geschichte hinlegen) • Gespräch: Was denkt ihr – warum steht auf dem Schild Bangladesch? Mit wem geht ihr Einkaufen? Wo kauft ihr Eure Kleidung? Wie viel Kleidungsstücke habt ihr? Könntet ihr Euch vorstellen weniger Kleidung zu kaufen und dafür etwas mehr zu bezahlen, so dass die Arbeiter und Arbeiterinnen mehr Geld bekommen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte • Symbolkarte
Fairer Handel	Reflexion & Abschluss	<ul style="list-style-type: none"> • Bild von Zwischenhändler_innen sichtbar hinlegen und kurz erläutern: Menschen die gierig sind, die nicht an andere denken, die andere für sich arbeiten lassen, die reich werden wollen & deshalb überlegen wie sie anderen nur wenig vom Geld abgeben • Aufgabe dieser Menschen: etwas für wenig Geld kaufen und für mehr Geld wieder weiter verkaufen • Jedes beteiligte Land/vorgestellte Arbeiter_innen aus dem jeweiligen Land bekommen eine Münze und den Rest bekommen die Händler_innen, obwohl der Arbeitsaufwand geringer ist • Frage: „Findet ihr das fair?“ • Teilt die Münzen so auf, sodass es fairer wäre für die Arbeiter_innen • Vorstellung des Transfair-Siegels: Wenn ihr wissen möchtet, ob die Arbeiter_innen fair bezahlt wurden für ihre Arbeit und ob keine Kinder mitgearbeitet haben, dann erkennt ihr dies an diesem Zeichen. • Wenn ein T-Shirt dieses Zeichen auf einem Schild hat, dann heißt das auch, dass beim Färben darauf geachtet wurde, dass das Wasser nicht verschmutzt wurde mit giftigen Farben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Bild Händler-Innen • Münzen
Recycling	Mitmach-Aktion	<ul style="list-style-type: none"> • Aber die Reise des T-Shirts ist noch nicht zu Ende: • Wenn ihr Euer T-Shirt nicht mehr anziehen möchtet, was passiert dann damit? > Recycling als Putzlappen, etc. oder Wiederverwertung in anderen Ländern. • Upcycling-Aktion (z.B. aus alten Shirts „T-Shirt-Garn“ herstellen und daraus Tischuntersetzer, Tasche aus altem Shirt, etc.) <ul style="list-style-type: none"> ➤ http://blog.naehmarie.de/2012/04/t-shirt-garn-herstellen/ ➤ http://blog.naehmarie.de/2012/04/t-shirt-beutel-diy/ ➤ http://blog.naehmarie.de/2012/04/topf-untersetzer-aus-t-shirts-diy/ 	<ul style="list-style-type: none"> • Alte T-Shirts • Nähgarn • Nadeln • Scheren • Kleber